

QUATUOR ADASTRA



Ad astra – zu den Sternen Die künstlerische Exzellenz neu erfinden, die Kunst des Streichquartetts durch die Interpretation des universellen Repertoires erheben – getragen von menschlicher Verbundenheit, Brüderlichkeit und Solidarität. Eine starke Ambition steht im Zentrum des einzigartigen Projekts des Quatuor Adastra.

Das Quatuor Adastra, 2013 in Straßburg gegründet, entstand im Herzen Europas – inspiriert von der Ästhetik des französischen Klangs und vom kulturellen Austausch diesseits und jenseits des Rheins. In seinem grenzüberschreitenden Repertoire verbinden die Mitglieder, ausgebildet an den renommiertesten Institutionen (CNSMDP, HEAR, Musikhochschule Freiburg, HEM Lausanne), höchste künstlerische Qualität mit Vielfalt.

Mit einer einzigartigen Sensibilität, die Modernität, Tradition, Offenheit und Vielseitigkeit vereint, interpretiert das Quatuor Adastra die großen Meisterwerke des Repertoires und engagiert sich zugleich für zeitgenössische Schöpfung und musikalische Vermittlung.

Das Ensemble gibt regelmäßig Kompositionsaufträge und arbeitet mit renommierten Komponistinnen und Komponisten verschiedener Generationen zusammen, darunter Philippe Manoury, Sophie Lacaze, Pascal Dusapin, Xu Yi, Clara Olivares, Charles-David Wajenberg, Diana Soh und David Hudry.

Ausgewählt für das „Tremplin pour Jeunes Quatuors“ der Pariser Philharmonie im Jahr 2016, ist das Quatuor Adastra regelmäßig

zu internationalen Festivals eingeladen. 2017 erhielt es den Publikumspreis und den Preis des Jungen Publikums bei den Moments Musicaux du Tarn, 2018 wurde es Preisträger der Fond'action Alsace.

Ausgebildet beim Quatuor Debussy und mehrfaches Stipendiat der Académie und des Festivals Musique à Flaine, nahm das Ensemble an Meisterkursen renommierter Institutionen wie ProQuartet und der ECMA teil. Es verfeinerte seine Kunst unter der Leitung großer Meister wie Yovan Markovitch, Luc-Marie Aguera (Quatuor Ysaÿe), Irvine Arditti, Hatto Beyerle (Alban Berg Quartett) sowie der Quartette Danel, Manfred, Parisii und Ludwig.

Auf internationaler Bühne tritt das Quatuor Adastra in der Schweiz, Luxemburg, Polen und Kroatien auf, ebenso wie an bedeutenden Spielstätten in Frankreich: Philharmonie de Paris, Opéra National du Rhin, Le Maillon, La Filature de Mulhouse, Europäisches Parlament, Festival Musica, Festival Musiques Démesurées und Festival de Wissembourg.

Das Quartett arbeitet mit zahlreichen Künstlerinnen und Künstlern zusammen, darunter Pauline Haas, Wilhem Latchoumia, Anaïs Constans, José-Daniel Castellon, José-Maria Gallardo del Rey, Armand Angster und Pascal Schumacher.

Das Quatuor Adastra wird unterstützt von der DRAC Grand Est, der Stadt Straßburg, dem Centre National de la Musique, der Maison de la Musique Contemporaine, der SACEM und der SPEDIDAM. Außerdem ist es assoziiertes Mitglied der FEVIS.

KONTAKT:

KÜNSTLERISCHE LEITUNG: quatuoradastra@gmail.com

PRODUKTION / VERMITTLUNG: production.quatuoradastra@gmail.com

www.quatuoradastra.com